

TAKING  
**COOPERATION**  
FORWARD



Online meeting  
01 - 02 December



## WP2 - Wissenstransfer Rechtliche Rahmenbedingungen der Emissionsgrenzen



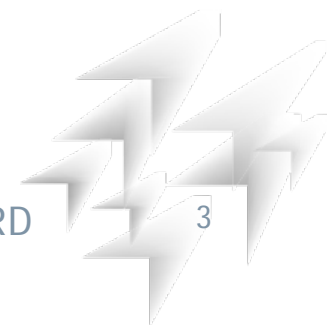
ENTRAIN | Martina Krizmanić Pećnik

# KROATIEN - RECHTLICHE RAHMENBEDINGUNGEN DER EMISSIONSGRENZEN

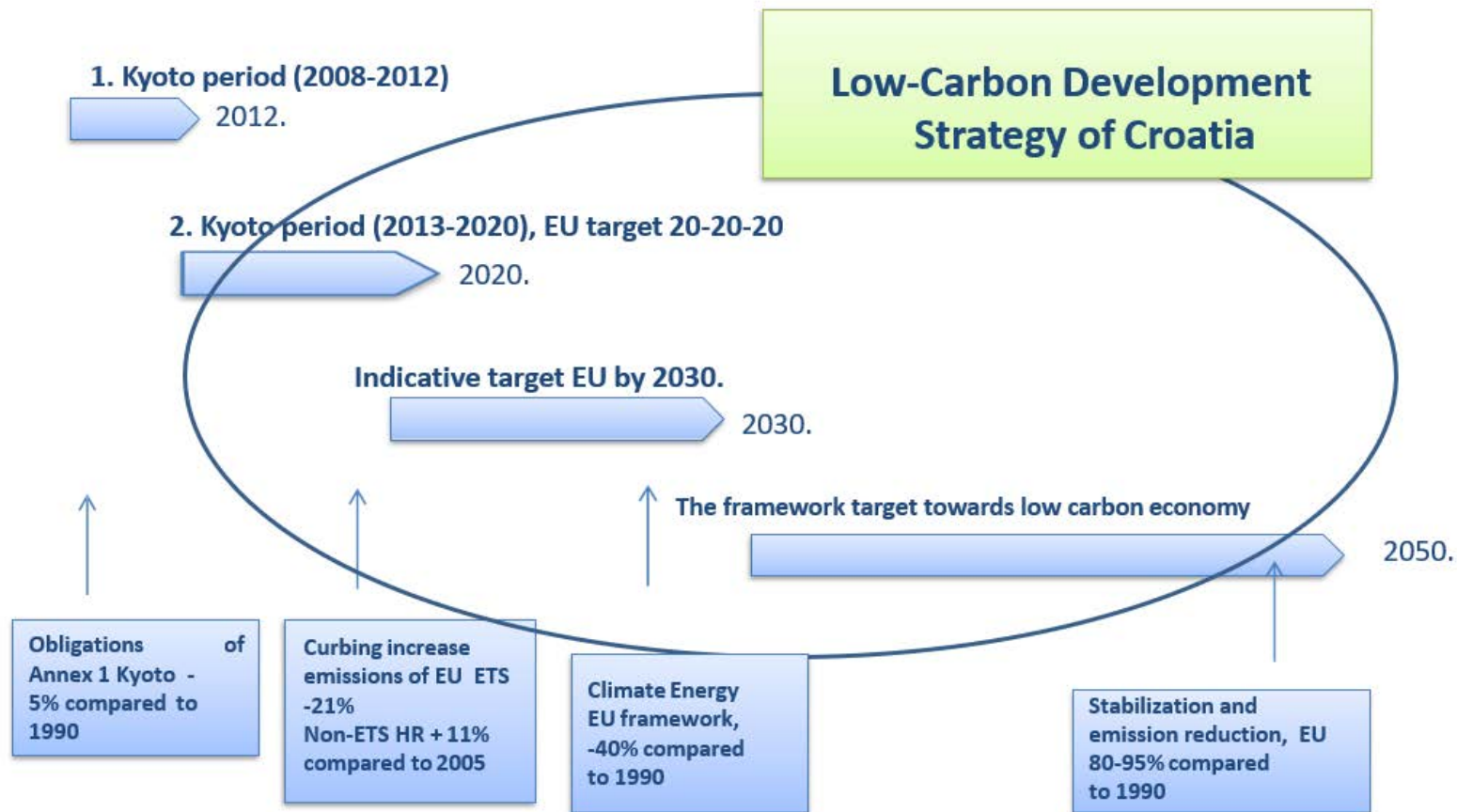
- Das kroatische Ministerium für Umwelt und Energie definiert und überwacht die Umsetzung von Projekten, die darauf abzielen, die nationalen THG-Emissionen zu reduzieren und das allgemeine Niveau der Nachhaltigkeit der kroatischen Gesellschaft zu verbessern.
- Die kroatische Agentur für Umwelt und Natur ist für die Organisation der Erstellung des Inventars der THG-Emissionen, der Datensammlung, der Entwicklung der Qualitätssicherung, eines Qualitätskontrollplans und der Auswahl einer autorisierten Institution zuständig.
- Vor dem Pariser Abkommen erfüllte das Land seine Verpflichtungen aus dem Kyoto-Protokoll, diese bestanden darin, die THG-Emissionen im Zeitraum 2008-2012 um 5 % zu senken.
- Insgesamt hat das Land 11 Klimagesetze und 4 Klimapolitiken
- Gesetz zur Energieeffizienz(2014) – legt ein starkes Engagement zur Reduzierung der THG-Emissionen fest.



- Im Jahr 2009 verabschiedete Kroatien die Strategie für nachhaltige Entwicklung. Dieser beinhaltet quantifizierte Ziele wie 20% erneuerbare Energiequellen bis 2020 und eine jährliche Senkung der Energieintensität pro BIP um 1-2 %.
- Als das Land 2013 Mitglied der EU wurde, verpflichtete es sich zur aktiven Beteiligung an der Energiestrategie 2020, die darauf abzielt, die Treibhausgasemissionen der Mitgliedsstaaten um mindestens 20% zu reduzieren, den Anteil erneuerbarer Energien auf 20% des Verbrauches zu erhöhen und Energieeinsparungen von 20% zu erreichen.
- Derzeit ist das Land dabei, eine Strategie für eine kohlenstoffarme Entwicklung bis 2030 mit Blick auf das Dokument 2015 zu entwerfen, das mit den europäischen strategischen Richtlinien und den Verpflichtungen des Landes aus der Klimarahmenkonvention der Vereinten Nationen synchronisiert ist.



# ZEITHORIZONT KOHLENSTOFFARME STRATEGIE KROATIENS



# KROATIEN - RECHTLICHE RAHMENBEDINGUNGEN DER EMISSIONSGRENZEN

- Derzeit werden die Emissionsgrenzwerte durch das EU-ETS ( European Union Emission Trading System) für Produktionseinheiten mit einer Wärmeleistung von mehr als 20 MW geregelt.
- In Kroatien werden etwa 9 große Wärme- und Stromerzeugungseinheiten durch das EU-ETS reguliert.
- Darüber hinaus ergänzen mehrere Gesetze und Verordnungen das EU-ETS, um die CO<sub>2</sub>-Emission im kroatischen Energiesektor zu überwachen, zu verifizieren und darüber zu berichten.
- Es gibt mehrere Ansätze zur Verbesserung des gesamten EU-ETS in Kroatien, aber der klare Weg und die konkreten Maßnahmen sind noch nicht definiert.

